Optimierung industrieller Prozesse – Industrie 4.0 im bayerisch-tschechischen Grenzraum

Vorgehen

Im Projekt OptiPro4.0 wird ein für KMU zugeschnittener digitaler Lösungsansatz zur kontinuierlichen Verbesserung der Wertschöpfungsprozesse, der Energie- und Ressourceneffizienz sowie der Prozesstransparenz für bayerisch-tschechische Produktionsnetzwerke entwickelt. Ziel ist es, das an den regionalen Hochschulen und Universitäten vorhandene Expertenwissen zur Digitalisierung in der Produktion, Industrie 4.0 und Prozessoptimierung in grenzübergreifenden Wertschöpfungs- Netzwerken zu verstetigen. Damit soll das Projekt einen wesentlichen Beitrag leisten, um die Region zum innovativsten Fertigungsstandort in Europa zu entwickeln.

Eckdaten

Kurztitel

OptiPro4.0

Forschungsschwerpunkt

Digital Technologies and their Applications

Laufzeit

01.04.2017 - 31.03.2019

Fördergeber

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Projektleitung

Prof. Dr. habil. Robert Hable